

# Buchpräsentation

## Begrüßung

Staatssekretär Dr. Michael Schneider

## Grußwort

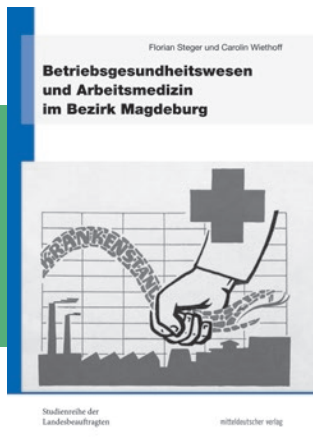
Dr. med. Wolfgang Panter  
Vorstand Stiftung Prävention und  
Arbeitsmedizin

## Vortrag

Prof. Dr. Florian Steger  
Universität Ulm (Medizinische Fakultät)

## Moderation

Birgit Neumann-Becker  
Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt  
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur



Di., 22.05.2018, 16.00 Uhr  
Vertretung des Landes  
Sachsen-Anhalt beim Bund  
Luisenstraße 18, 10117 Berlin

Eintritt frei

Um Anmeldung mit dem Hinweis „22.05.2018“  
wird gebeten bis zum 17.05.2018 per E-Mail  
an [veranstaltungen@lv.stk.sachsen-anhalt.de](mailto:veranstaltungen@lv.stk.sachsen-anhalt.de)

## Zum Buch

In der DDR waren Medizin und Arbeitswelt eng verbunden. Der staatliche Charakter sowie die Verbindung von präventiver und kurativer Medizin stellten zwei entscheidende Besonderheiten des DDR-Betriebsgesundheitswesens dar. Diese werden zum Teil bis heute positiv hervorgehoben.

Im Rahmen eines Forschungsprojektes wurde diese Wertung kritisch vor dem Hintergrund einer politisierten Medizin hinterfragt, in welcher die Akteure staatliche Vorgaben durch ihr eigenes Handeln prägten.

200 S. | geb. | ISBN 978-3-95462-946-6 | 16,00 €

